Nebenwirkungen:
Keine bekannt. Sollten dennoch unerwünschte Wirkungen auftreten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Verfalldatum und Lagerungshinweise:
Das Verfalldatum beachten.
Nach Ablauf nicht mehr anwenden.
Lichtschutz erforderlich, Arzneimittel daher in der Außenverpackung aufbewahren.

Stand der Gebrauchsinformation:
März 1995

Bei Unklarheiten fachliche Beratung einholen.

APOZEMA 7

Avena complex
Tropfen

Gebrauchsinformation

Zusammensetzung:
100 Gramm (entsprechend 107,5 ml) enthalten:
Avena sativa Urtinktur 2,0 g, Coffea Dil. D12 2,0 g, Lachesis Dil. D30 2,0 g, Stramonium Dil. D6 2,0 g, Zincum valerianicum Dil. D12 2,0 g.
Weitere Bestandteile: Äthylalkohol, gereinigtes Wasser.
Alkoholgehalt ca. 43 Gew.%, ca. 35 Tropfen = 1 Gramm.

Arzneiform:
Lösung

Packungsgrößen:
50 ml

Eigenschaften und Wirkungsweise:
Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie. Erkenntnisse über die Heilwirkung von homöopathischen Einzelmitteln, die aus Pflanzen, Tieren und Mineralien stammen, werden durch Arzneimittelprüfungen am gesunden Menschen (Arzneimittelprüfsymptome), durch Anwendung am Kranken und auf Grund von Erkenntnissen der Toxikologie gewonnen. Die Zusammenfassung ergibt das Arzneimittelbild als Grundlage der homöopathischen Arzneibehandlung. Die Wirksamkeit ist bei Übereinstimmung von Krankheitsbild und Arzneimittelbild nicht so sehr an die Einnahmemenge gebunden, sondern eher an die Häufigkeit der Einnahme.

Die Eigenschaften der einzelnen Bestandteile von Apozema Avena complex Tropfen:

Avena sativa (Hafer) ist ein gutes Kräftigungsmittel bei Erschöpfungszuständen, Schlaflosigkeit und nervösem Herzklopfen sowie nach Überanstrengung.

Coffea (Kaffeebohne) hat als Wirkungsrichtung das zentrale Nervensystem sowie Herz und Kreislauf. Das Arzneimittelbild zeigt überlebendigen Körper und Geist, leichte Auffassungskraft und flüssige Gedanken. Dabei nervöser Hunger, hastiges Essen und Blähungen. Dadurch Schlaflosigkeit, Reizbarkeit und häufiger Harndrang.

Lachesis (Sekret aus den Giftdrüsen der lanzenförmigen Viper) wird bei Verhaltensstörungen und Verstimmung eingesetzt. Leitsymptom ist große seelische und geistige Erregung mit Schlaflosigkeit und Alpträumen. Wetterwechsel und heiße Sommertage verschlimmern die Symptome.

Stramonium (Stechapfel) hat als Wirkungsrichtung das zentrale Nervensystem mit starker Erregung im Arzneimittelbild. Weiters Furcht vor Dunkelheit, Aufschreien im Schlaf und nächtliches Zähneknirschen.

Zincum valerianicum (Zinkisovalerianat) zeigt im Arzneimittelbild nervöse Schlafstörungen mit unruhigen Beinen oder Nervenschmerzen. Plötzliche Zuckungen im Schlaf, Zähneknirschen und wiederholtes Aufschrecken durch angstvolle Träume bedingen Unruhe tagsüber. Andererseits aber ist man schläfrig und geistig träge wegen der fehlenden Ruhezeit in der Nacht.

Zulassungsinhaber:
APOMEDICA Pharmazeutische Produkte GmbH,
Roseggerkai 3, 8010 Graz

Anwendungsgebiete:
Zur Anregung der Selbstheilungskräfte gemäß dem homöopathischen Arzneimittelbild bei Erregungs- oder Angstzuständen wie Prüfungs- und Schulangst.

Gegenanzeigen:
Bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Bestandteile des Präparates dürfen APOZEMA Avena complex Tropfen nicht angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillperiode:
Kann angewendet werden. Dennoch sollte der betreuende Arzt vom Eintritt der Schwangerschaft informiert werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung:
Zu Beginn der Behandlung kann es zu vorübergehender Verschlechterung der Krankheit kommen. Jede längere Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel sollte von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden, da bei nicht zweckmäßiger Einnahme mit dem Auftreten von Arzneimittelprüfsymptomen gerechnet werden muß. Falls die Beschwerden anhalten oder der erwünschte Erfolg nicht eintritt, ist ehestens eine ärztliche Beratung erforderlich.

Das Arzneimittel enthält 0,17 Gramm Alkohol pro 20 Tropfen und darf daher von Alkoholkranken nicht eingenommen werden.

Für Kinder unerreichbar aufbewahren.

Wechselwirkungen:
Keine bekannt

Besondere Warnhinweise:
Keine

Dosierung und Art der Anwendung:
Dreimal täglich 20 Tropfen einnehmen. Die Wirkung wird verbessert, wenn die Tropfen mit wenig Wasser verdünnt direkt auf die Zunge gegeben werden. Danach auf den Schleimhäuten des Mundes verteilen und nicht sofort hinunterschlucken.